




Was zeichnet die Weiterbildungen der Hochschule Luzern im Bereich der Information & Cyber Security besonders aus?

Statements der Fachräte

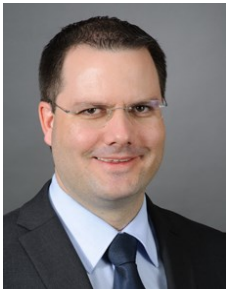
 <p>Franco Cerminara</p>	<p>Franco Cerminara, El. Ing. HTL Luzern, Wirtschaftsingenieur mit Vertiefung Marketing/Verkauf - Kaderschule St. Gallen, Chief Consulting Officer – InfoGuard AG</p> <p>Gestohlene Bankdaten, gehackte Passwörter oder Ransomware – die Zahl der Cyber-Attacken nimmt stetig zu. Neue technologische Trends wie Industrie 4.0, Cloud-Computing, IoT, Blockchain oder auch die sozialen Netzwerke machen Systeme anfällig. Kein Wunder, dass Cyber-Bedrohungen inzwischen zu den grössten Herausforderungen für Unternehmen und auch Staaten gehören. Es ist heutzutage ein Muss für jedes Unternehmen, sich mit den Themen Cyber Security und Cyber Defence auseinanderzusetzen. Den drei Dimensionen der IT-Sicherheit – Technologie, Prozesse und Mensch – muss das nötige Gewicht beigemessen werden. Daher sind Cyber Security-Spezialisten gefragter denn je, Tendenz steigend. Die Hochschule Luzern verfügt über zukunftsweisende und qualitativ hochstehende MAS- und CAS-Lehrgänge, die ich jedem empfehlen kann. Nehmen Sie diese Chance wahr!</p>
 <p>Sandra Husi</p>	<p>Sandra Husi-Stämpfli, Dr. iur., LL.M., Executive MPA</p> <p>Datenschutz ist längst nicht mehr nur ein Thema «der Rechtsabteilung», sondern gehört auch auf die Agenda des mittleren und höheren Managements. Wir alle tragen Verantwortung für die Wahrung der Persönlichkeits- und Grundrechte derjenigen Personen, über die unsere Unternehmen oder Verwaltungseinheiten Personendaten bearbeiten. Mit der Stärkung der Datenschutzthemen bietet die HSLU den Studierenden die Möglichkeit, aktuelle Fragestellungen des Datenschutzrechts, wie beispielsweise Cloud-Computing, Risikoanalysen usw. praxisnah und ganzheitlich zu erfassen. Datenschutzgrundlagen werden auch für Nicht-Juristinnen und -Juristen verständlich vermittelt, organisatorische und technische Datenschutz-Aspekte beleuchtet und Werkzeuge vorgestellt bzw. gemeinsam erarbeitet, die es erlauben, Datenschutz in der Praxis zu leben. Dass dabei auch Querbezüge zu den des Informationssicherheitsthemen gemacht werden, entspricht der holistischen Weiterbildungskonzeption der HSLU.</p>
 <p>Helmut Kaufmann</p>	<p>Helmut Kaufmann, Dr. sc. techn. ETH, Decent AG</p> <p>Sicherheit und Schutz nehmen einen immer grösseren Stellenwert in unserer Gesellschaft ein - oder sollten es zumindest. Um diesbezüglich erfolgreich zu sein, müssen wir auf mehr als lediglich den traditionellen Hacker vorbereitet sein und versuchen, nicht alles auf der technologischen Ebene abhandeln zu wollen. Das Aus- und Weiterbildungsangebot der Hochschule Luzern im Bereich Informationssicherheit beleuchtet deshalb die Thematik ganzheitlich und berücksichtigt nebst der Technik Aspekte wie Menschen, Führung, Zusammenarbeit oder Sourcing einschliesslich rechtlicher Aspekte. Damit eröffnete sich den Studierenden die Möglichkeit, sich eine solide Basis anzueignendem, die anschliessend erfolgreich in der Praxis umgesetzt werden kann, was dem gesellschaftlichen Leistungsauftrag einer Fachhochschule entspricht und unsere Unternehmen - aber letztlich auch unsere Absolventen - weiterbringt.</p>



Hannes Lubich

Hannes Lubich, Prof. em. Dr., Ad Vantis Innovation AG

Die Lehrgänge der Hochschule Luzern haben sich über einen langen Zeitraum als führendes Angebot für die fachliche Aus- und Weiterbildung von Informationssicherheitsbeauftragten und Datenschutzbeauftragten in der Schweiz etabliert. Die richtige Mischung aus technischen, organisatorischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Themen, der starke Praxisbezug, die sorgfältige Auswahl der internen und externen Dozierenden sowie die konsequente Weiterentwicklung und Verbesserung der vermittelten Inhalte haben massgeblich zu diesem Erfolg beigetragen.



Tom Schmidt

Tom Schmidt, Betriebsökonom FH / MAS Information Security, Partner, Ernst & Young AG

Informations- und Cybersicherheit wird heute von vielen Unternehmen – branchenun-abhängig – als eines der Top-Risiken angesehen, mit welchem sie sich befassen müssen. Cybersecurity ist somit eine der grossen Herausforderungen und wird das in den kommenden Jahren durch die aufkommende Digitalisierung auch bleiben – nicht nur für die Unternehmen, sondern für die gesamte Gesellschaft. Gut ausgebildete Leute in diesem Bereich tragen somit essentiell zum zukünftigen Wohlergehen und Wohlstand unserer Gesellschaft und unserer Unternehmen bei. Die Information Security Lehrgänge an der HSLU leisten hierzu einen wesentlichen und wichtigen Beitrag.



Ursula Sury

Ursula Sury, Vizedirektorin Hochschule Luzern – Informatik und Inhaberin Die Advokatur Sury AG

Security und Privacy ist ein zentrales Themenfeld der Weiterbildung der HSLU I; es hat Strahlkraft in die ganze Schweiz. Security und Privacy als Querschnittsthemen beschäftigen heute alle Unternehmen und auch die Teilnehmenden vieler unserer neuen Weiterbildungsprodukte. Das in den Lehrgängen des Themenfelds angewandte durchgängige Konzept der Interdisziplinarität unterstützt die Handlungsorientierung und den Transfer ins Managementsystem. Die enge Zusammenarbeit mit namhaften Experten und das Einbinden der international anerkannten Immersive Labs erhöhen die Attraktivität der Angebote weiter.